

Ämtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In die Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 190. Herr Privatmann Dr. Max Lange hier, geboren den 7. August 1832 zu Magdeburg, meldet an, daß er der Urheber des im Verlage der Firma Veit & Comp in Leipzig im Jahre 1886 pseudonym erschienenen Werkes:

Das Damespiel nach älterer und neuerer Spielweise auf deutsche wie polnische Art. — Entwicklung der Regeln und Feinheiten des Spieles auf Grundlage zahlreicher Musterbeispiele von Heinz Credner sei.

Tag der Anmeldung:

27. Oktober 1896.

Leipzig, am 2. November 1896.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Curatorium der Eintragsrolle.

Dr. Georgi.

IV. 61.

Dr. Ballmann.

Bekanntmachung.

In die Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 191. Herr Privatmann Dr. Max Lange hier, geboren den 7. August 1832 zu Magdeburg, meldet an, daß er der Urheber der nachersichtlichen, im Verlag der Firma Otto Spamer in Leipzig anonym erschienenen Werke sei:

1. Unser Bismarck. — Leben und Schaffen des deutschen Reichskanzlers Fürst Otto von Bismarck in kurzgefaßter Entwicklung dem deutschen Volke vorgeführt; erschienen 1885.
2. Wilhelm der Große, Deutscher Kaiser, König von Preußen; erschienen 1888.

Tag der Anmeldung:

27. Oktober 1896.

Leipzig, am 2. November 1896.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Curatorium der Eintragsrolle.

Dr. Georgi.

IV. 62.

Dr. Ballmann.

Dreihundsechzigster Jahrgang.

Bekanntmachung.

In die Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 192. Herr Privatmann Dr. Max Lange hier, geboren den 7. August 1832 zu Magdeburg, meldet an, daß er der Urheber der nachersichtlichen, in Leipzig anonym erschienenen Festschriften sei:

1. Der Kaufmännische Verein zu Leipzig. Gedenkblätter (Gedenkbuch) aus der Zeit der Entstehung und Entwicklung. Herausgegeben von einem Mitgliede des Vereins. Erschienen 1888.
2. Die Leipziger Schützengesellschaft. Ein Abriß ihrer Entstehung und Entwicklung. In veränderter und erweiterter Auflage bearbeitet von einem derzeitigen Mitgliede der Gesellschaft. Erschienen 1893.
3. Volksthümliche Feier des Sedantages zu Leipzig. In tabellarischen Darstellungen. Zum 2. September 1895 dargeboten dem Haupt-Ausschuß. Erschienen 1895.

Tag der Anmeldung: 27. Oktober 1896.

Leipzig, am 2. November 1896.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Curatorium der Eintragsrolle.

Dr. Georgi.

IV. 63.

Dr. Ballmann.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Literarisch-artistische Anstalt in München.

Mantel, G., Ausbildung des einzelnen Infanteristen im Schießschießen. 4. Aufl. 8°. (XIV, 55 S.) n. 1. —

Eduard Anton in Halle.

Dahms, J., Lehrgang der Stenotachygraphie. (Eng-Schnellschrift.) 1. Th.: Schul- u. Korrespondenzschrift. 9. Aufl. 26.— 33. Taus. gr. 8°. (III, 21 S. m. 16 lith. Taf.) In Komm. n. 1. —

Hans Sacmeister in Wiesbaden.

Rhein-Riesel. 1. 12°. n. —. 30

1. Wie der Rißelungenschaft gehoben ward. Den Rheintältern abgelautet von S. v. Radesheim. (70 S.) n. —. 30.

G. Baensch jun. in Magdeburg.

Monatsschrift, kirchliche. Organ f. die Bestrebgn. der positiven Union. Red.: G. Pfeiffer. 16. Jahrg. Oktbr. 1896—Septbr. 1897. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 66 S.) Halbjährlich bar n. 5. —